

Im Kreis Montemor-o-novo wurde die landwirtschaftliche Genossenschaft „Rote Nelke“ besichtigt, wo ein unmittelbarer Einblick in die Realität der Bodenreform genommen werden konnte und freundschaftliche Begegnungen mit Landarbeitern stattfanden. In Barreiro wurde der Industriekomplex Quimigal besucht, und es gab Begegnungen mit Vertretern der Arbeiterkommissionen.

Hermann Axen wurde vom Präsidenten der Republik, General Ramalho Eanes, empfangen.

Weitere Begegnungen gab es mit dem Sekretariat der Nationalleitung der CGTP-Intersindical und mit der Leitung der Freundschaftsgesellschaft Portugal-DDR.

Zum Abschluß des Besuches ergriffen Hermann Axen und Alvaro Cunhal auf einem Freundschaftsmeeting SED-PKP in Barreiro das Wort.

In den Beratungen wurde ein Informations- und Meinungs austausch über die Lage beider Länder, die Tätigkeit beider Parteien und über Fragen der aktuellen internationalen Entwicklung und der kommunistischen und Arbeiterbewegung geführt.

Die Delegation der PKP informierte über die Situation in Portugal und ihren Kampf im engen Bündnis mit der Arbeiterklasse und den werktätigen Massen zur Verteidigung der revolutionären Errungenschaften des 25. April. Sie erläuterte ihren beharrlichen Kampf, der auf die Stärkung der Einheit der Arbeiter- und Volksbewegung und die Zusammenarbeit der demokratischen und patriotischen Kräfte gerichtet ist, um den subversiven Plänen der Reaktion entgegenzutreten, die Verfassung und die in ihr als integrierender Bestandteil des demokratischen Regimes verankerten Errungenschaften zu verteidigen und eine demokratische Alternative zur gegenwärtigen Regierung und ihrer Politik zu erreichen.

Die Delegation der SED würdigte den aufopferungsvollen und beharrlichen Kampf der portugiesischen Kommunisten für die Verteidigung der verfassungsmäßigen Ordnung, der nationalen Unabhängigkeit und Sicherheit Portugals. Sie brachte die solidarische Verbundenheit und die hohe Wertschätzung der SED für die konsequente und schöpferisch marxistisch-leninistische Politik der PKP zum Ausdruck.

Die Vertreter der SED informierten über die Initiativen der Werktätigen der DDR zur Realisierung der Beschlüsse des X. Parteitages. Im Gegensatz zur Welt des Kapitals, die von unheilbaren Krisen, Massenarbeitslosigkeit, Sozialabbau und anderen Gebrechen gekennzeichnet ist, erbaut das Volk der DDR unter Führung der SED weiterhin zielstrebig die entwickelte sozialistische Gesellschaft. Durch einen dynamischen Anstieg der volkswirtschaftlichen Leistungskraft, die Erhöhung der Effektivität und Qualität der Arbeit wird, entsprechend dem sozialistischen Prinzip der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik, das materielle und kulturelle Lebensniveau der Bevölkerung gesichert und schritt-